

Sozialversicherungswerte 2013

inklusive Sachbezugswerten

Beitragsbemessungsgrenzen

Zeitraum	Krankenversicherung Pflegeversicherung		Rentenversicherung		Arbeitslosenversicherung	
	West	Ost	West	Ost	West	Ost
Jährlich	47.250,00 €	47.250,00 €	69.600,00 €	58.800,00 €	69.600,00 €	58.800,00 €
Monatlich	3.937,50 €	3.937,50 €	5.800,00 €	4.900,00 €	5.800,00 €	4.900,00 €
Täglich	131,25 €	131,25 €	193,33 €	163,33 €	193,33 €	163,33 €

Versicherungspflichtgrenzen

Zeitraum	Krankenversicherung für GKV-Versicherte allgemein		Krankenversicherung für Arbeitnehmer, die am 31.12.2002 privat versichert waren	
	West	Ost	West	Ost
Jährlich	52.200,00 €	52.200,00 €	47.250,00 €	47.250,00 €

Versicherungsfrei sind Arbeitnehmer, wenn ihr regelmäßiges Jahresarbeitsentgelt in einem Kalenderjahr die Versicherungspflichtgrenze (JAEG) überstiegen hat (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 4 SGB V). Außerdem muss das regelmäßige Jahresarbeitsentgelt die vom Beginn des nächsten Kalenderjahres an geltende JAEG ebenfalls übersteigen (§ 6 Abs. 4 Satz 2 SGB V).

Bezugsgrößen Kranken- und Pflegeversicherung

Berechnungsgrundlage z. B.: Einkommensgrenze für Familienversicherung (1/7 der mtl. Bezugsgröße)

Zeitraum	West	Ost*
Jährlich	32.340,00 €	32.340,00 €
Monatlich	2.695,00 €	2.695,00 €
Täglich	89,83 €	89,83 €

*In der Kranken- und Pflegeversicherung gilt seit 01.01.2001 für das gesamte Bundesgebiet der West-Wert.

Bezugsgrößen Renten- und Arbeitslosenversicherung

Zeitraum	West	Ost*
Jährlich	32.340,00 €	27.300,00 €
Monatlich	2.695,00 €	2.275,00 €
Täglich	89,83 €	75,83 €

Geringverdienergrenzen

Auszubildende	monatlich 325,00 €
Seit dem 01.08.2003 auf diesen Wert festgeschrieben; nicht mehr dynamisch.	
Geringfügig Beschäftigte	monatlich 450,00 €
Gesamteinkommensgrenze für den Anspruch auf Familienversicherung	monatlich 385,00 €

Sachbezugswerte (bundeseinheitlich)

Verpflegung monatlich:	Frühstück	48,00 €
	Mittagessen	88,00 €
	Abendessen	88,00 €
	<u>Gesamt</u>	<u>224,00 €</u>

Werden neben dem Beschäftigten auch dessen Familienangehörige verpflegt, die nicht bei demselben Arbeitgeber beschäftigt sind, erhöhen sich die Werte je nach Lebensalter.

Freie Unterkunft:	monatlich 216,00 €
bundeseinheitlich	
Gesamtsachbezugswert monatlich:	monatlich 440,00 €
bundeseinheitlich	

Sofern Sachbezüge verbilligt zur Verfügung gestellt werden, erfolgt die Anrechnung des Unterschiedsbetrages auf das Arbeitsentgelt.

Mindest- und Regelbemessungsgrundlagen

Freiwillige Versicherung	bundeseinheitlich
Mindestbemessungsgrundlage – allgemein:	898,33 €
Mindestbemessungsgrundlage – Existenzgründer ¹⁾ :	1.347,50 €
Mindestbemessungsgrundlage – hauptberuflich Selbstständige:	2.021,25 €
Regelbemessungsgrundlage – hauptberuflich Selbstständige:	3.937,50 €
Regelbeitrag für Selbstständige in der RV – monatlich (18,9 % der Bezugsgröße)	
Alte Bundesländer:	509,36 €
Neue Bundesländer:	429,98 €

¹⁾ mit Gründungszuschuss

Höchstzuschüsse des Arbeitgebers für PKV-Mitglieder

West/Ost

KV mit Anspruch auf Krankengeld (bundeseinheitlich ab 01.01.2011 = 7,3 v. H.)	287,44 €
KV ohne Anspruch auf Krankengeld (bundeseinheitlich ab 01.01.2011 = 7,0 v. H.)	275,63 €
Pflegeversicherung = 1,025 v. H. (bundeseinheitlich außer Sachsen)	40,36 €
Pflegeversicherung nur Bundesland Sachsen = 0,525 v. H.	20,67 €

Anmerkung: Bei diesen Werten handelt es sich um den maximalen Zuschuss des Arbeitgebers. Der Arbeitgeberzuschuss ist jedoch höchstens auf die Hälfte des Betrages, den der Beschäftigte für seine Kranken- und Pflegekasse tatsächlich zu zahlen hat, begrenzt.

Studentenbeitrag

West/Ost

Krankenversicherung monatlich ab 01.01.2013	64,77 €
Pflegeversicherung bis Vollendung des 23. Lebensjahres bzw. nicht kinderlos monatlich ab 01.01.2013	12,24 €
Pflegeversicherung ab Vollendung des 23. Lebensjahres, wenn kinderlos monatlich ab 01.01.2013	13,73 €

Der Studenten-Beitrag orientiert sich am allgemeinen Beitragssatz der GKV. Er wird seit 01.01.2009 von der Bundesregierung festgelegt.

Beitragssätze

Krankenversicherung – KKH		Rentenversicherung		Arbeitslosenversicherung	
seit 01.01.2011		ab 01.01.2013		seit 01.01.2011	
Allgemeiner Beitragssatz	15,5 %	Arbeitnehmeranteil	18,90 %	Arbeitnehmeranteil	3,00 %
Arbeitnehmeranteil	8,2 %		9,45 %		1,50 %
Ermäßigter Beitragssatz	14,9 %				
Arbeitnehmeranteil	7,9 %				

Pflegeversicherung		Ausnahme Sachsen	
ab 01.01.2013	2,05 %	Arbeitgeber	0,525 %
Arbeitnehmeranteil	1,025 % ¹⁾	Arbeitnehmeranteil	1,525 % ¹⁾

¹⁾ kinderlose Mitglieder zahlen ab Vollendung des 23. Lebensjahres einen Zuschlag von 0,25 %.

Umlagesätze 2013 nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz (AAG)

U 1- Verfahren

Erstattungssatz	Umlagesatz
50 %	1,4 %
70 %	1,8 %
80 %	3,9 %

U 2- Verfahren

Erstattungssatz	Umlagesatz
100 %	0,33 %

Insolvenzgeldumlage

Umlagesatz
0,15 %

KKH Kaufmännische Krankenkasse
Hauptverwaltung
Karl-Wiechert-Allee 61
30625 Hannover
service@kkh.de
www.kkh.de